

Presseinformation Nr. 15/2016

Bonn, Ettlingen, den 21. Dezember 2016

SPERRFRIST: Mittwoch, 21. Dezember 2016, 12:00 Uhr

Die Evaluierungsanalyse 2016 zu dem Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ (direkte Übergabe in den „Happy Me-Taschen“ beim ersten Besuch von Mädchen und jungen Frauen über Frauenärzte in der gynäkologischen Sprechstunde) ergab, dass 73 Prozent der Mädchen/jungen Frauen in Sprechstunden im Alter zwischen 14 bis 17 Jahren angaben, durch das Faltblatt neue Informationen und neues Wissen erlernt haben. Die Broschüre wird dabei in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) und dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI verteilt.

Der „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ hat in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) sowie über die „Happy Me-Taschen“, die durch Frauenärzte beim ersten Besuch in der gynäkologischen Sprechstunde an Mädchen/junge Frauen zwischen 14 bis 17 Jahren weitergegeben. Die gemeinsame Informations- und Aufklärungsinitiative für Mädchen und junge Frauen, die seit 2012 besteht, wurde auch 2016 erfolgreich fortgesetzt. 2016 wurden die Faltblätter „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ in vierter Auflage (2016: 20.000 Stück) zielgruppengerecht auch direkt über die „Happy Me-Taschen“ verteilt. Daneben wurden ebenfalls 20.000 Exemplare bei der J1-Untersuchung in der „Happy-Youth“-Broschüre mitverteilt.

Die diesbezüglichen Evaluierungsergebnisse – bezogen auf den Zeitraum Mai bis November 2016 sind sehr positiv: An der Befragung haben sich Mädchen/junge Frauen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren beteiligt (Rückantworten: 182).

1

Diese gaben an, dass sie sich zu 99 Prozent durch die „Happy-Me-Tasche“ bei ihrem Gespräch und Besuch beim Frauenarzt gut informiert fühlen. 84 Prozent der beteiligten Mädchen und jungen Frauen informierten, dass die Ärzte/Ärztinnen auf den Inhalt der „Happy-Me-Tasche“ umfassend aufmerksam gemacht haben. 89 Prozent der an der Befragung beteiligten Mädchen und jungen Frauen haben das Falblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen in der Schwangerschaft wissen sollten“ gelesen, wobei 97 Prozent den Inhalt und die optische Gestaltung genau richtig finden. 73 Prozent der jungen Frauen informierten, mit dem Falblatt neue Informationen und neues Wissen erworben zu haben. 85 Prozent der beteiligten Mädchen und jungen Frauen teilten mit, dass sie den Inhalt des Falblattes und insbesondere die Verhaltenstipps für anschaulich und sehr realitätsnah halten. An der Befragung beteiligten sich schwerpunktmäßig Mädchen und junge Frauen im Alter von 16 und 17 Jahren (57 Prozent). Unterproportional im Alter von 14 und 15 Jahren (43 Prozent)

Dr. med. Gisela Gille, Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V. (DGGG), die für den Text und den Inhalt des Falblattes seit 2012 verantwortlich zeichnet, hält zu den aktuellen Evaluierungsergebnissen gerne fest: *„Es lässt sich bei jungen Mädchen ein deutliches Interesse für das Thema ‚Schwangerschaft und alkoholhaltige Getränke‘ wecken – gehört doch der Kinderwunsch zum Lebensentwurf der meisten Mädchen. Die Evaluierungsergebnisse 2016 zu dem Falblatt ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten‘ bestätigen, dass es wichtig ist, Mädchen und junge Frauen bei ihrem Besuch in der gynäkologischen Sprechstunde auf das Thema ‚Verantwortung von Anfang an!‘ anzusprechen. Den Mädchen und jungen Frauen gefällt nicht nur das Falblatt – sie nehmen auch die Inhalte gerne an.“*

„Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI übernimmt mit dem Faltblatt zum Thema ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten‘ Verantwortung für eine umfassende Information und Aufklärung der jungen Verbraucherinnen. Die erfreulichen Evaluierungsergebnisse Ende 2016 zeigen, dass Mädchen durch das Faltblatt neues Wissen erlernt haben und auch über das wichtige Thema aufgeklärt werden. Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ wird die Verteilung über die ‚Happy Me-Taschen‘ in Zusammenarbeit mit gynäkologischen Praxen und dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) sowie der Autorin des Faltblattes Dr. med. Gisela Gille auch in Zukunft im Interesse der Nachhaltigkeit und der positiven Evaluierungsergebnisse fortsetzen“, so BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Bis Jahresende 2016 wurden von dem Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ seit Beginn der Initiative rund 230.000 Stück verteilt.

Ergänzend zu den Faltblättern werden Broschüren und Plakate in gynäkologischen Praxen verteilt und ist auch der Internetauftritt www.verantwortung-von-anfang-an.de – mit Grußwort der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Marlene Mortler – online.

- Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten -

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie
und -Importeure e. V. (BSI)
Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick
Urstadtstraße 2, 53129 Bonn
Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Wissenschaftliche Beratung:

Dr. med. Gisela Gille

Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und
Geburtshilfe e. V. (DGGG)

Dr. Reinhold Feldmann

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
des Universitätsklinikums Münster

Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster

Tel.: 0251 8356439, Fax: 0251 8349594

E-Mail: feldrei@uni-muenster.de

Dr. Reinhold Feldmann

FAS-Ambulanz der Tagesklinik Walstedde

Dorfstraße 9, 48317 Walstedde

Tel.: 02387 9194-6000, Fax: 02387 9194-8610

E-Mail: feldmann@tagesklinik-walstedde.de